



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Steuerliche Ungleichbehandlung von Wasserstoff beenden

Stand vom 30.08.2024 14:57:33 bis 05.09.2024 15:41:25

**Angegeben von:**

EUTOP Europe GmbH (EUTOP) (R002291) am 29.06.2024

**Beschreibung:**

Beendigung der bestehenden steuerlichen Ungleichbehandlung des Einsatzes von Wasserstoff im Verbrennermotor über eine Änderung des §29 des EnergieStG

#### Zu Regelungsentwurf

---

**1. Referentenentwurf:**

Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung und zum Bürokratieabbau im Strom- und Energiesteuerrecht (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 12.04.2024

Federführendes Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

#### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

#### Betroffene Bundesgesetze (2)

---

StromStG [alle RV hierzu]

EnergieStG [alle RV hierzu]

## Aufträge zu diesem RV (1)

---

### 1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich der Themenfelder Industriepolitik, Verkehrspolitik sowie Allgemeine Energiepolitik aufgenommen.

#### Auftraggeber/-innen (1):

1. Daimler Truck AG

#### Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (5):

##### Betraute Personen (4):

1. **Clarissa Warsberg**
2. **Urs Hagen**
3. **Gretha Walther**  
Tätigkeit bis 02/22:  
Praktikantin  
im Auswärtiges Amt (AA) oder dessen Geschäftsbereich
4. **Karen Sticht**

##### Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. Volkmar Vogel